

## Er verändert

## Paulus in Damaskus

## Vorwort & Textabschnitt

Das vorliegende Material ist Teil 4 eines vierteiligen Zyklus über das Thema „Gottes Nähe verändert“. Wir wollen lernen, ganz eng mit Gott zu leben und sich von ihm verändern zu lassen.

Das vorliegende Material bietet für die Organisation einer Sabbatschule, eines Hausgottesdienstes oder auch einer Kinderstunde, alles Notwendige an Information und Material.

Diese Altersgruppe lernt am besten über Geschichten. Deshalb ist es wichtig, sich kreativ und gut auf das Erzählen der Geschichte vorzubereiten. Außerdem ist dieses Alter das „Goldene Merkversalter“. Kinder merken sich in dieser Altersspanne Bibeltexte besonders gut.

Um auch unter der Woche an diesen Wert zu denken, gibt es im Anhang für jede Altersgruppe ganz praktische Übungen, aus denen ihr passend für eure Familien oder Gruppen wählen könnt.

Diese Woche beschäftigten wir uns mit dem Abschnitt in Apostelg. 9, 1-22.

## Vorschule und Grundschule: 5-9 Jahre

## Schwerpunkt

- Gott vergibt dir, wenn du etwas falsch gemacht hast
- Gott kann dich verändern
- Gott führt dich, wenn du auf ihn hörst

### Merkvers:

Lasst euch von Gott durch Veränderung eurer Denkweise in neue Menschen verwandeln. Dann werdet ihr wissen, was Gott von euch will: Es ist das, was gut ist und ihn freut und seinem Willen vollkommen entspricht. (Römer 12,2b)

### **Merkversidee:**

Material: Papier mit Merkvers, flache Glasschüssel unter die das Blatt mit dem Merkvers geklebt werden kann, Trinkglas mit flachem glatten Boden, schwarze Lebensmittelfarbe oder 2-3 Holz (oder Tier) -Kohletabletten

Anleitung:

Schreibe den Merkvers in großen Buchstaben auf ein Blatt Papier. Fülle nun Wasser flach in die Schüssel. Löse die Kohletabletten im Wasser auf. Nun lege das Merkversblatt unter die Schüssel. Drücke nun das Glas in die Schüssel und die Buchstaben des Merkverses werden sichtbar.



## Einstiegsideen

### **Taschenlampenspiel:**

Material: Taschenlampe, Verdunklungsmöglichkeit

Alle Kinder sitzen im Kreis. Der Spielleiter verdunkelt den Raum. Nun leuchtet er kurz auf verschiedene Gegenstände im Raum (alternativ ausgedruckte Kärtchen). Die Kinder sollen nun die Reihenfolge der Gegenstände nennen.

### **Blind führen:**

Material: Augenbinden, Gegenstände für Parcours

Ein Kind bekommt die Augen verbunden und das andere Kind führt es an der Hand durch einen Parcours. Alternativ kann auch nur mit der Stimme ohne Berührung geführt werden.

**Blind sein:** Jemand versteckt einen Gegenstand und macht das Licht aus. - Die anderen müssen den Gegenstand im Dunkeln finden. Falls eine Verdunkelung nicht möglich ist, Augenbinden verwenden.

### **Krempelwettbewerb**

Die Kinder sitzen in zwei Gruppen nebeneinander. Vor jeder Gruppe steht ein Behälter mit Dingen, die auf „links“ gekrempelt sind: Handschuhe, Socken, Mützen, T-Shirts, Einkaufsbeutel, Turnbeutel, Taschen, Unterhosen usw. Die Kinder sollen diese Dinge um die Wette umkrempeln. Welche Gruppe ist zuerst fertig?

Andere Variante: Das erste Kind krempelt auf links, das zweite auf rechts usw., sodass jede Sache die ganze Gruppe durchläuft. Es gibt auch den Ausdruck: „Der ist völlig umgekrempelt!“ Was bedeutet das? Menschen kann man doch nicht wie eine Socke umkrempeln, oder? (aus RPI Schatzkiste)

### **Experiment:**

#### Verändernde Wirkung

Material: Wasser, ein Glas, rote Lebensmittelfarbe, ein Bleichmittel (Danklorix)

Experiment: Fülle ein Glas zur Hälfte mit Wasser und tropfe einige Tropfen rote Lebensmittelfarbe hinein. Das Wasser wird gut umgerührt. Es ist nun rot eingefärbt. Nun gieße Bleichmittel in das Glas bis es ca.  $\frac{3}{4}$  voll ist. Verrühre mit einem Löffel beide Flüssigkeiten. Nach einigen Minuten kannst du beobachten, wie das gefärbte Wasser wieder klar wird.

Achtung, das Bleichmittel bleicht nicht nur die Farbe im Glas, deshalb besonders vorsichtig damit umgehen!

Geistliche Lehre: Egal, wie viel wir falsch gemacht haben, oder welche Sünde wir begangen haben, Jesus kann uns vergeben, da er die Schuld durch seinen Tod auf sich genommen hat. Durch sein Blut sind wir frei von unseren Sünden!

## Geschichte erleben

### **Mit Symbolkarten erzählen**

Material: Symbolkarten aus dem Anhang

Verwende Symbole für die Stationen der Geschichte:

| Symbol        | Bedeutung                    |
|---------------|------------------------------|
| Herz mit Riss | Saulus hasst Christen        |
| Straße        | Weg nach Damaskus            |
| Sonne/Blitz   | Licht / Begegnung mit Jesus  |
| Augenbinde    | Blindheit                    |
| Kreuz         | Jesus spricht mit Saulus     |
| Hände         | Ananias betet für ihn        |
| Neues Herz    | Paulus wird ein neuer Mensch |

## Die Geschichte von Saulus – Wie ein Feind von Jesus sein Freund wurde

(Nach Apostelgeschichte 9,1–19 – erzählt für Kinder)

### Symbol 1: ❤️ Gebrochenes Herz – „Saulus hasst Christen“

Saulus war ein Jude, ein Schriftgelehrter aus dem Stamm Benjamin und stammte aus Tarsus in Sizilien. Er dachte: *Die Menschen, die an Jesus glauben, machen alles falsch!* Deshalb verfolgte er alle Anhänger der neuen Lehre. Er war zornig über sie und wollte sie sogar ins Gefängnis bringen. In seinem Herzen war Wut und Hass.

### Symbol 2: 🦶 Fußspuren – „Auf dem Weg nach Damaskus“

Eines Tages machte sich Saulus auf den Weg in eine Stadt namens Damaskus. Er hatte sich sogar Briefe vom Obersten Priester mitgeben lassen. Darin stand, dass er alle Christen dort festnehmen und gefangen nehmen durfte.

### Symbol 3: ☀️ Licht – „Jesus begegnet Saulus“

Plötzlich – mitten auf dem Weg – passierte etwas Unglaubliches:

Ein ganz helles Licht vom Himmel leuchtete um ihn!

Er fiel zu Boden. Dann hörte er eine Stimme:

„Saul, Saul! Warum verfolgst du mich?“

Saulus fragte: „Wer bist du?“

Die Stimme sagte:

„Ich bin Jesus – den du verfolgst. Steh auf, und geh in die Stadt, dort wirst du erfahren, was du tun sollst.“

Alle anderen, die mit ihm waren ganz verwundert. Sie hatten zwar die Stimme gehört, aber niemanden gesehen.

### Symbol 4: 🙈 Augenbinde – „Saulus wird blind“

Als Saulus vom Boden aufstand, konnte er nichts mehr sehen.

Er war blind! Seine Begleiter führten ihn an der Hand nach Damaskus. Drei Tage lang blieb er in Damaskus – er aß nichts, er trank nichts.

Er hatte viel Zeit zum Nachdenken.

### Symbol 5: 🙌 Hände – „Ananias hilft Saulus“

Gott sprach mit einem gläubigen Mann namens Ananias:

„Geh in die Straße, die die Gerade genannt wird, zum Haus von Judas. Dort frage nach Saulus von Tarsus. Er betet zu mir und ich habe ihm in einer Vision gezeigt, dass du

kommen wirst, um ihm die Hände aufzulegen, damit er wieder sehen kann.“  
Ananias hatte Angst. Er sagte zu Gott: „Ich habe gehört, dass Saulus kein guter Mensch ist. Er will alle, die Jesus lieben ins Gefängnis werfen lassen. Er hat sogar einen Brief vom Hohepriester mit.“ Aber er ging, weil Gott es ihm aufgetragen hatte. Er ging zu Saulus und sagte: „Saulus, mein Bruder, Jesus ist dir erschienen. Er hat mich geschickt. Du sollst wieder sehen und mit dem Heiligen Geist erfüllt werden.“

#### **Symbol 6: ✚ Kreuz – „Jesus ist der Herr“**

Sofort fiel es Saulus wie Schuppen von den Augen – er konnte wieder sehen!  
Er ließ sich taufen und verstand „Jesus ist wirklich Gottes Sohn!“

#### **Symbol 7: ❤️ Neues Herz – „Saulus wird zu Paulus“**

Aus dem harten Saulus wurde ein liebevoller Mann – Paulus, der Freund von Jesus.  
Er erzählte überall: „Jesus lebt! Er hat mein Herz verändert!“

#### **Vorschläge zur Umsetzung:**

- **Während der Erzählung:** Nacheinander Symbolkarten hochhalten oder gemeinsam legen.
- **Nach der Geschichte:** Kinder ordnen die Karten richtig oder erzählen die Geschichte anhand der Symbole selbst nach.
- **Gesprächsimpuls:**  
„Welches Symbol gefällt dir am besten? Warum?“  
„Kennst du jemanden, der sich durch Jesus verändert hat – oder du selbst?“

### **Vertiefung**

**Experiment:** Jesus wäscht mich rein

<https://www.youtube.com/watch?v=uW7DNGgdZfk>



#### **Bastelarbeit:**

Paulus verändert sich durch die Begegnung mit Jesus

Material: 2 Pappbecher, Stifte,

Durchführung:

1. Male das Gesicht des Paulus auf einen Becher.
2. Schneide – wie auf dem Bild gezeigt – eine rechteckige Öffnung an der Stelle aus, wo sich die Augen befinden.
3. Stülpe diesen Becher über einen zweiten, noch unbemalten Becher.
4. In dem Bereich, der nun durch die Öffnung sichtbar ist, zeichne Augen auf den unteren Becher.
5. Drehe den inneren Becher ein Stück weiter, bis wieder ein leeres Feld in der Öffnung erscheint, und male nun geschlossene Augen hinein.



6. Jetzt kannst du den Becher hin- und herdrehen – so wird Paulus "blind" oder "sehend"!

### Quiz als Grundlage für ein Gespräch:

Was bedeutet „Bekehrung“?

- Wer sich bekehrt, fegt sich beim Kehren Schmutz auf die Füße. (NEIN)
- Bekehren bedeutet Umkehren. (JA)
- Bekehrung ist ein Wort für Menschen, die zum Glauben kommen. (JA)
- Bekehren heißt, etwas heißblütig begehren. (NEIN)
- Wenn ein Mensch sich bekehrt, dann lässt er sich taufen. (JA)
- Sich bekleckern ist dasselbe wie sich bekehren. (NEIN)
- Eine Bekehrung verändert das ganze Leben eines Menschen. (JA)
- Sich bekehren bedeutet, sich Jesus zur Verfügung stellen. (JA)
- Eine Bekehrung erleben nur Prediger und Pastoren. (NEIN)
- Eine Bekehrung kann man für die Zukunft einplanen mit Jahr, Datum und Ort. (NEIN)
- Eine Bekehrung passiert, weil Jesus einen Menschen ruft. (JA)
- Bekehren bedeutet, ein Zimmer sauber machen. (NEIN)
- Wer ein Pferd striegelt, der bekehrt dieses Pferd. (NEIN)
- Wer sich bekehrt, fängt neu an. (JA)
- Manche Menschen bekehren sich neu, obwohl sie schon mal eine Bekehrung erlebt hatten. (JA)

## Praktische Ideen zum Thema „Gottes Nähe verändert“ für 5-9 jährige

| Ideen  |
|--|
| <p>Saulus war drei Tage blind. In dieser Zeit konnte er über sein Verhalten nachdenken sich von Gott verändern lassen. Versuche dazu folgendes Experiment:</p> <p><b>Das verwandelte Ei</b></p> <p><a href="https://www.vci-nord.de/fileadmin/vci-nord/Bilder/bildung/Versuchsanleitung_Experiment_1_Das_Gummi-Ei.pdf">https://www.vci-nord.de/fileadmin/vci-nord/Bilder/bildung/Versuchsanleitung_Experiment_1_Das_Gummi-Ei.pdf</a></p> <p>Material: 1 rohes Ei (möglichst ein braunes) 1 Schraubglas mit Deckel (z.B. ein Honig- oder Marmeladenglas) Essig (Haushalts- oder Tafelessig)</p> <p>Durchführung: Das rohe Ei wird vorsichtig in das Schraubglas gelegt. Dann wird Essig in das Glas gegossen bis das Ei vollständig mit Essig bedeckt ist. Anschließend wird das Glas sorgfältig verschlossen. Bereits nach wenigen Minuten bilden sich auf der Eierschale kleine Bläschen. Diese Bläschen werden immer mehr, bis sie schließlich die ganze Schale bedecken. Nach ungefähr einer Stunde kann man feststellen, dass die Eierschale nicht mehr fest sondern schmierig ist. Vom Ei löst sich eine braune Masse ab und schwimmt im Essig. Das braune Ei sieht jetzt nach dem Ablösen der braunen Masse weiß aus. Nach einem Tag schraubt man das Glas</p> |

|   |
|---|
| auf, entnimmt vorsichtig das Ei und spült dieses ganz vorsichtig mit klarem Wasser ab.<br>Ergebnis: Die harte, braune Eierschale hat sich nach einem Tag im Essigbad vollständig ab- und aufgelöst. Das Ei ist jetzt fast durchsichtig und fühlt sich gummiartig an. Das flüssige Innere des Eies ist nur noch von einer gummiartigen, dünnen Haut umschlossen. |
| Schau in den Spiegel: Was kannst du sehen, was sich in deinem Leben schon verändert hat und welche Veränderungen kannst du zwar mit Gott erleben, aber nicht im Spiegel sehen? Z.B.: geduldiger werden  |
| Denkt als Familie darüber nach, wie Gott ist und malt oder schreibt die Eigenschaften Gottes auf ein großes Blatt Papier. Wo möchtest du auch so sein wie ER?   |
| Schau auf das Plakat mit den Eigenschaften Gottes. Sagt Gott danke für seine Liebe, Treue, ...  |
| „Wo hast du Gott erlebt?“<br>Bemalt Steine mit Symbolen (Erzählsteine) und jedes Familienmitglied wählt einen Stein erzählen dazu, wo es Gottes Nähe erfahren hat.  |
| Hier findest du eine Geschichte, wie Gott Menschen verändern kann. Lass sie dir vorlesen oder lies selbst!  |
| Erzähle die Geschichte jemanden, der nicht in deiner Kindersabbatschule war.  |

## Anhang:

### Die Geschichte von Nicky Cruz – Vom Straßengangster zum Friedensstifter

Nicky war ein Junge, der in einer sehr schwierigen Familie aufwuchs. Seine Eltern waren hart zu ihm, sie sagten ihm schlimme Dinge wie: „Du bist nichts wert!“ Das tat ihm sehr weh.

Als er älter wurde, zog er in eine große Stadt – nach New York. Dort fühlte er sich oft allein und wütend. Er wurde Mitglied in einer gefährlichen Gang. Er kämpfte, stahl und tat vielen Menschen weh. In seinem Herzen war er kalt und voller Angst.

Doch dann traf er einen Mann, der hieß David Wilkerson. Der war Pastor – also jemand, der an Gott glaubt. David sagte zu Nicky:

„Jesus liebt dich, egal was du getan hast. Er kann dein Herz neu machen.“

Nicky wurde wütend. Er schrie ihn an. Er sagte, das könne nie stimmen. Doch David gab nicht auf. Er kam immer wieder.

Und eines Tages, nach einem Gottesdienst, spürte Nicky plötzlich:

Gott ist wirklich da. Und er liebt mich. Trotz allem.

Nicky fing an zu weinen. Zum ersten Mal seit Jahren.

Er bat Gott, in sein Leben zu kommen – und etwas veränderte sich tief in ihm.

Er hörte auf, in der Gang zu sein. Stattdessen erzählte er anderen Jugendlichen von Jesus und davon, dass man sich ändern kann.

Heute ist Nicky Cruz ein Mann, der vielen hilft – besonders Jugendlichen, die traurig, wütend oder auf der Suche nach Liebe sind.

Er sagt:

„Wenn Gott mein Herz verändern konnte, dann kann er jedes Herz verändern.“

Symbolkarten:



